

Newsletter

Ausgabe 3: April 2018



Neuigkeiten aus dem Geriatrie-Netzwerk

Im ersten Newsletter des Jahres wollen wir Sie auf die neuesten Ereignisse im Geriatrie-Netzwerk Ost Sachsen aufmerksam machen.

Seniorensprechstunde im Familienbüro

Ab sofort gibt es in Görlitz wieder ein Beratungsangebot für ältere Menschen und Angehörige. Montags zwischen 14 und 16 Uhr ist eine ehrenamtliche Mitarbeiterin Ansprechpartnerin im Görlitzer Familienbüro auf dem Demianiplatz. Sie hilft bei Fragen rund um das Thema Versorgung und Leben im Alter. Eine vorherige Anmeldung ist notwendig.

Die Sprechstunde ist gedacht, um erste Informationen zu Hilfsangeboten und Unterstützungsmöglichkeiten zu geben. Bei Bedarf kann auch an spezialisierte Dienste und Einrichtungen vermittelt werden. Dieses Angebot ist ein gemeinsames Projekt des Geriatrie-Netzwerkes Ost Sachsen und des Familienbüros Görlitz.

Kontakt: Familienbüro Görlitz, Demianiplatz 7, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 - 8787333

Öffnungszeiten des Familienbüros:

Mo und Mi 10-17 Uhr
Di und Do 8-16 Uhr
Fr 10-14 Uhr

Beratung zu Fragen im Alter:

Montag 14-16 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung

Die Beratung ist kostenfrei.

Die Sprechstunde wurde bereits im Jahr 2016 initiiert und sehr gut angenommen. Nach einem Jahr Pause auf Grund geänderter gesundheitspolitischer Richtlinien, kann es nun weiter

gehen. In der Beratung liegt der Schwerpunkt zum einen auf der frühzeitigen Information über Angebote. Zum anderen ist es wichtiges Anliegen, dass die Angehörigen und Patienten den Träger ihrer Hilfeleistungen selbst wählen können.

6 Jahre bestätigte Qualität

Vom 07.03. 2018 bis 08.03.2018 fand in dem Görlitzer Geriatriezentrum (GGZ) bereits das zweite Rezertifizierungsaudit statt. Das Geriatriezentrum konnte die Erfüllung seiner hohen Qualitätsstandards erneut unter Beweis stellen und darf nach erfolgreichem Abschluss weiterhin das Qualitätssiegel für Akutkliniken tragen.

Die erstmalige Zertifizierung der Geriatrie erfolgte bereits vor 6 Jahren, basierend auf den Normen der DIN ISO 9001. Das GGZ kann sich somit am bundesweiten Qualitätsstandard der Geriatrien messen. Patienten und deren Angehörige können sicher sein, dass Behandlungen sowie die Therapien mit Hilfe von Qualitätsindikatoren ständig überprüft und verbessert werden. Geprüft wurde u.a. auch das Geriatrie-Netzwerk.

Alterssimulationsanzug GERT

Wer einmal in die Haut eines älteren Menschen geschlüpft ist, versteht sein Erleben und Verhalten besser. Der Alterssimulationsanzug GERT besteht aus Gewichten, Kopfhörern, Handschuhen und Simulationsbrillen. Er macht die körperlichen Einschränkungen des Alters sowie die psychischen Folgen intensiv erlebbar.

Wenn Sie Interesse haben diesen Anzug für Ihre Mitarbeiter, einen Tag der offenen Tür oder ähnliches bei uns auszuleihen, melden Sie sich einfach.



Geriatrie-Netzwerk Team

Dr. med. Stefan Zeller
(Direktor Geriatriezentrum, Projektleiter
Geriatrie-Netzwerk Ost Sachsen)

Juliane Haymerle
(Netzwerkkoordinatorin)

Jana Horcickova
(Netzwerkkoordinatorin)

TERMINE

Runder Tisch Geriatrie-Netzwerk

10.04.2018, 11.00 Uhr

Konferenzraum U.01 / Klinik für
Psychiatrie (Haus P, Keller) des Städtischen
Klinikums Görlitz gGmbH

Anmeldung unter:

03581 / 373474
oder geriatriezentrum@klinikum-
goerlitz.de



Aktiv und sicher bis ins hohe Alter Sturzprävention

Mit zunehmendem Alter wächst auch die Gefahr von Stürzen. Die Folgen für Senioren sind oft gravierender als für einen jungen Menschen. Mit einigen einfachen Maßnahmen lässt sich das Sturzrisiko verringern. In den vergangenen Jahren konnte vielfach gezeigt werden, dass Maßnahmen zur Sturzprävention in der Lage sind, die Anzahl von Stürzen zu reduzieren.

Das Geriatrie-Netzwerk und die görlitzer Tagesklinik für Rehabilitation und Prävention HoyReha möchten sich aktiv daran beteiligen, die Anzahl von Stürzen älterer Menschen in unserem Landkreis zu verringern. Unser gemeinsamer Ziel ist es Kurse für ältere Menschen anzubieten, in denen das Gleichgewicht, die Beweglichkeit und Muskelkraft verbessert werden sollen.

Die Sturzprävention umfasst neben den sportlichen Übungen, welche ausgebildete Trainer der HoyReha durchführen werden, Aufklärung der Kursteilnehmer über weitere Maßnahmen zur Sturzprävention wie Modifikation der häuslichen Umgebung, die Überprüfung der Medikation sowie das Erkennen der individuellen Sturzgefährdung.

Zusätzlich müssen alle Teilnehmer ein Sturztagebuch führen, der bei Auffälligkeiten durch den ärztlichen Dienst ausgewertet wird.

Das Geriatrie-Netzwerk steht auch bei Fragen rund um die Themen Versorgung und Leben im Alter zur Verfügung.

WUSSTEN SIE, DASS..

...der Anteil der Vereinssportler in der Altersgruppe über 60 in Sachsen
8,3 % beträgt;
in ganz Deutschland
18,8 %

→ etwa 60 Prozent der 65- bis 75-jährigen sind mehrmals in der Woche körperlich aktiv

Projektleiter:

Dr.med. Stefan Zeller

Direktor des Geriatriezentrums

Ihre Ansprechpartnerinnen sind:

Jana Horcickova

Netzwerkkoordinatorin Geriatrie-Netzwerk Ostsachsen

Telefon: 03581-373574

E-Mail: horcickova.jana@klinikum-goerlitz.de

Juliane Haymerle

Netzwerkkoordinatorin Geriatrie-Netzwerk Ostsachsen

Telefon: 03581-373474

E-Mail: haymerle.juliane@klinikum-goerlitz.de

Sie finden uns:

Görlitzer Geriatriezentrum des Städtischen Klinikums Görlitz gGmbH

Haus G

Girbigsdorfer Str. 1-3

02828 Görlitz

